



DAS KIRCHENBLATT DER INNENSTADT

Passionspunkte
4. - 10. April 18.00

Wilhelmshaven lebt!

Die Hoffnung hilft. Der Glaube trägt. Das Leben siegt.

Verzagt man nicht, es geht auf Ostern, so sagten früher die pommerschen Landfrauen, erzählt Christian Graf Krokow in seinem Buch 'Verschwiegenes Land', in dem er seiner alten Heimat Pommern ein Denkmal setzt. Es sei freilich nicht ganz klar, fügt er hinzu, ob es da um die christliche Auferstehungshoffnung gegangen sei oder nur um das Ende des langen Winters.

Das Osterfest ist in seiner Bedeutung und in seinen Bräuchen nicht so klar wie das Weihnachtsfest. Schon der deutsche Name Ostern bewahrt die Erinnerung an eine andere als die christliche Religion; er kommt von der germanischen Göttin Ostara. Manche Osterbräuche lassen den ursprünglichen Sinn des Festes noch erahnen. Am leichtesten ist es mit den Eiern. Sie wurden schon in frühester Christenheit, rot gefärbt, als Zeichen der Auferstehung und des neuen Lebens verschenkt.

Im Kern des Festes geht es darum, dass der Tod nicht das letzte Wort hat und nicht die Macht ist, die am Ende alles bestimmt. Die Botschaft von der Auferstehung Jesu ist eine großartige Botschaft, aber eine schwierige zugleich. Denn für sie gibt es keinen Beweis und keine Anschauung.

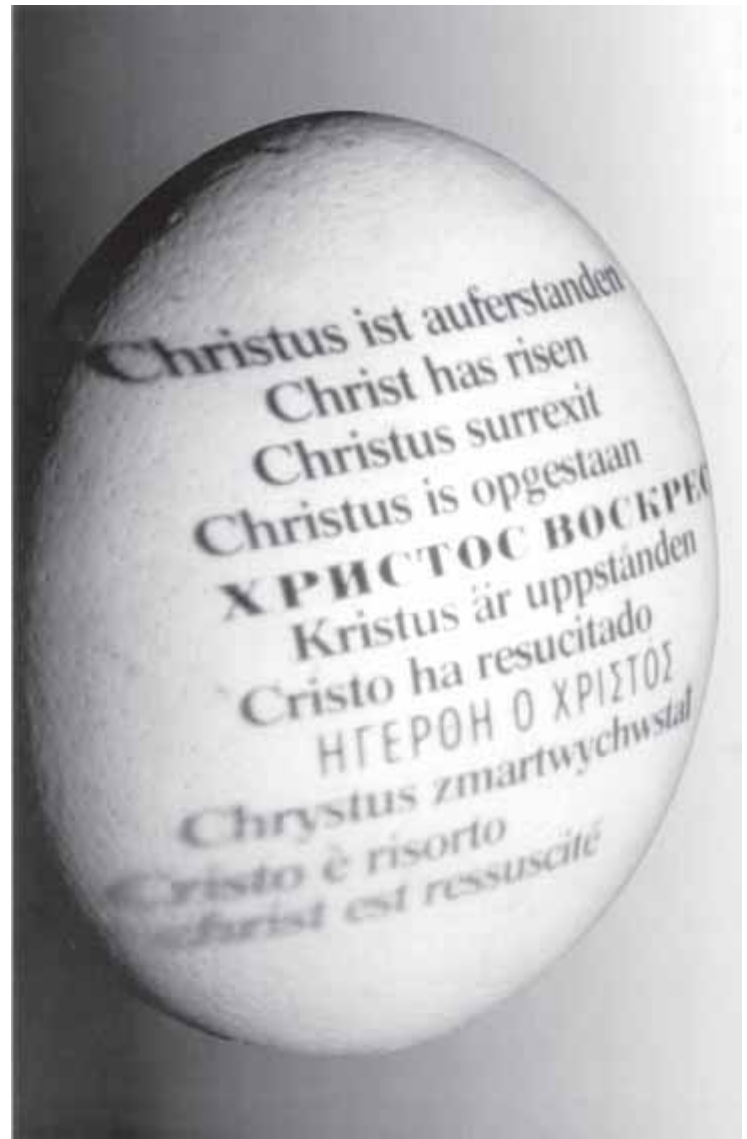
Ich will ja gerne an die Auferstehung glauben, sagte eine aufgeweckte Konfirmandin, aber ich kann sie mir so schwer vorstellen. Ein neues Leben? Ein ganz anderes Dasein? Wo? Wie? Wann?

Ich habe es immer hilfreich gefunden darauf zu bauen, dass das neue Leben aus Osterhoffnung und Auferstehungsglauben nicht erst nach dem Tode beginnt. Schon die Jünger sind nicht mehr dieselben, als sie das Grab Jesu geöffnet und leer vorfinden. Aus mutlosen, traurigen Hinterbliebenen werden aktive, frohgemute Zeugen des Glaubens, die im Leben und im Tod an Gott festhalten.

Das wünsche ich mir auch für die Christen in unserer Stadt. Wir wollen uns nicht unterkriegen lassen, von Schicksalsschlägen nicht, von sozialen und wirtschaftlichen Rückschlägen nicht und von manchen Ärgernissen in unseren Kirchen auch nicht.

Die Plakatserie 'Wilhelmshaven lebt', die bekanntlich nicht allen Wilhelmshavenern gefällt, ist ein großartiger Anstoß. Zeigen wir's allen! Und Ostern fangen wir an.

Ursula Plote



Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen des **tandem** eine gesegnete Osterzeit!

Christus- und Garnisonkirche



Veranstaltungen im Gemeindehaus

Senioren/innen

Mittwochstreff für alle Senioren/innen aus Südstadt und Innenstadt, mi., 15.00
Programm: 7.4. Ostfriesische Inseln III (B. Raber); 21.4. Spinnrad und Geschichten (E. Janssen); 5.5. Die Arbeit einer Gemeindegewerkschaft (K. Edenhuizen); 19.5. Ausflug nach Leer/Schiffahrt auf der Jümme
 Teeklön, wenn kein Programm geplant!

Musik

Chor mittwochs, 19.45 Uhr
 Blockflöten mittwochs, 18.00 Uhr
 Bläserkreis frei. in Altengroden, 19.30
 Kinderchor frei 15.00 (ab 13.2.)

Mit Kopf und Herz

Gesprächskreis Do, 22.4., 19.30
 Maiausflug: Info Kirchenbüro
Gottesdienst- und Lektoren/innenkurs
 Jeden 4. Di., 18.00, 27.4., 25.5.
Besuchsdienst: 16.4., 21.5., 17.00
 Bibelkreis do., 10.00, 8./22.4., 6./27.5.

Mit Hand und Fuß

Handarbeitskreis »Flotte Nadeln«
 di., 14-tägig, 10 - 12 Uhr

Angebote der Jungen Gemeinde

Kindertreff mi. 15-16.30 Uhr
 Offener Treff di&do während des
 Konfertreffs bis 18.30 Uhr
 Gitarrenkurs, frei 15-16.00 Uhr

Selbsthilfegruppen

Frauen nach Krebs 1. Di. 19.00
 Anonyme Alkoholiker frei., 19.30 Uhr
 Ilco-Gruppe (künstl. Darmausgang):
 jeden 2. Montag, 18.00 Uhr

Alle Kreise sind offen für neue
 Teilnehmer/innen

Tagung zur Segnung Gleichgeschlechtlicher

Um die Segnung von Menschen in gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaften geht es bei einer Tagung am Dienstag, dem 25. Mai um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Prof. Dr. Wolfgang E. Müller und Pfarrer Dr. Tim Unger informieren dann über die damit verbundenen theologischen sowie rechtlichen Fragen und Konsequenzen. Die Synode der Ev.luth. Kirche in Oldenburg hatte Mitte November 2003 be-

schlossen, die Segnung von Menschen in einer gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaft unter bestimmten Bedingungen zu ermöglichen. Nach einem Einspruch des Oberkirchenrates muss die Synode nun Mitte Mai endgültig entscheiden. Allgemein wird mit einer erneuten und damit letztgültigen Entscheidung für die Segnung gerechnet. Die letzte Entscheidung fällt dann in den einzelnen Gemeinden nach einem Beschluß des Gemeindegemeinderates.

Leider getrennt!

Erstmals seit mehr als zehn Jahren findet die Konfirmation der Jugendlichen aus der Tagesbildungsstätte und der Donnerstagsgruppe nicht zusammen statt. Grund: Die TBS'ler sind auf Klassenfahrt, daher muss ihre Konfirmation etwas vorverlegt werden. So gibt es am 18. April einen



besonders feierlichen Gottesdienst mit Konfirmation, Flötenensemble und Abernten des neuen Taufbaums.

Fünf auf einen Streich

Fünf neue Lektorinnen wurden am 13. März während des Einsegnungsgottesdienstes in der Christuskirche in ihr neues Amt eingeführt. Imme Westphal,



Annette Westerhellweg, Ellen Munderloh, Susanne Krüger und Petra Busemann erweitern den Kreis der Lektorenarbeit in unserer Gemeinde. Abgeschlossen wurde mit dem Gottesdienst auch der erste Lektorenkurs der Region Nord in unserer Kirche. Beim Fototermin fehlte Susanne Krüger, in der Mitte zu sehen dafür die Organisationschefin des Kurses, Ilka Stegen.

ATEM

Die Zusammenarbeit zwischen Kirche und Kunst geht in eine neue Phase: Am



Pfingstmontag findet der Gottesdienst um 10 Uhr nicht in der Kirche, sondern in der Kunsthalle statt. Thematischer Ausgangspunkt ist dann ein Kunstwerk, das seit einiger Zeit dauerhaft in der Kunsthalle installiert ist. Passend zum Pfingstfest trägt es den Namen ATEM. Der Gottesdienst wird gestaltet von Dr. Daniel Spanke, Friederike Niklaus und Frank Morgenstern.

„Christuskirche Dinter“

Rosemarie Dinter hat das Gemeindehaus der Christuskirche auf eigenen Wunsch verlassen. Fast fünf Jahre leitete sie das Kirchenbüro und bediente dabei mit großer Freundlichkeit und viel Übersicht alle Besucher und Anruferinnen. Ende letzten Jahres hat sie sich dann entschieden, die Arbeit in der Christuskirche



zum 31. März zu beenden. **tandem** wünscht ihr Gottes Segen für ihre Zukunft. Wer sich von ihr noch einmal persönlich verabschieden möchte, hat dazu am 11. April beim Gottesdienst in der Osternacht sowie beim anschließenden Frühstück Gelegenheit. Der Anrufbeantworter mußte dennoch nicht eingeschaltet werden: Nach einer kurzen Vakanzvertretung durch Mitglieder des Gemeindegemeinderates gibt es inzwischen bereits eine Nachfolgerin. **tandem** stellt sie in der nächsten Ausgabe vor.



Veranstaltungen im Gemeindehaus

Frauen

Frauen Ost 5.4., 10.5., 15.00
 Frauen Nord 19.4., 17.5., 15.00
 Frauengruppe Termine wie Nord, 20.00
 Gymnastik für Frauen di., 18.00

Seniorinnen und Senioren

Montagsclub, 15.00, 5./26.4.; 3./24.5.
 Altenclub am Mittwoch
 10.00, Tanzen
 14.00, Gymnastik, Skat und Schach
 15.00, Spielen & Klönen
 16.00, Gesellschaftstanz

Altenclub am Freitag

14.00, Bingo & Skat, 15.45 Vortrag

Chöre

Kinderchor mo., 15.00 und 16.00
 Kantorei mo. und do., 19.00
 Singgemeinschaft di., 20.15

Kinder und Jugendliche

Kindertreff frei., 15.00 -17.00
 Computerküche di., 17-18.30
 Offene Teestube di., do, frei, ab 16.00
 KU-Mitarbeiter do., 19.00

Pfadfinder

8-10 J. di., 16.00, 8 -10 J. mi., 15.00;
 12-14 J. mi., 16.30,
 11-12 J. frei., 16.15

Mutter - Kind - Gruppen (Info Büro)

Weitere Gruppen und Arbeitskreise

Banter Geschichte Do. 15.4., 20.5., 19.30
 Bibelstunde mi., 16.00
 Junge Familien 4. Mi. im Monat, 20.00
 Musikkreis 14-täg., di., 19.15
 Ökum. Kreis nach Absprache
 Werkkreis für Erwachsene, di., 19.00
 Kleiderkammer, mi., 16.00 - 18.00,
 Wertstr. 71

Chorkonzert

Die Banter Kantorei unter der Leitung von Kirchenmusikdirektorin Ingrid Sturm gibt ein Chorkonzert zur Passion mit Musik der Renaissance und des Barock am Mittwoch, dem 7. April, um 20 Uhr in der Banter Kirche. Es werden Werke von Pierluigi da Palestrina, Dietrich Buxtehude, Johann Pachelbel und Johann Sebastian Bach aufgeführt.

Auf dem Programm stehen die Missa Brevis von Palestrina und die Motette 'Jesu, meine Freude' von Bach. Zwischen den beiden großen Chorwerken erklingt Orgelmusik alter Meister, die Keno Brandt spielen wird. Liturg ist Rainer Ewald. Der Eintritt ist frei.

Aus dem Banter Altenclub

Umsonst

Am Freitag bekommt jeder Besucher, der einen neuen Gast mitbringt, für sich und die mitgebrachte Person einmal Kaffee und Kuchen umsonst!

Ins Kino?

Sie haben am 20. April um 14 Uhr die Gelegenheit dazu. 'Was das Herz begehrt', der neue Film mit Jack Nicholson, wird extra für uns gezeigt. Im Preis von 8 € sind Kaffee und Kuchen enthalten. Anmelden können Sie sich bei Frau Leberzammer im Seniorenbüro.

Darf ich bitten?

Wollten Sie nicht schon seit langem mal wieder richtig tanzen? Unter fachkundiger Leitung von Herrn Michael Dunse werden Sie in den Gesellschaftstanz eingeführt. Jeden Mittwoch von 16 bis 17.00 Uhr haben Paare oder auch Einzelpersonen dazu Gelegenheit. Die Kosten betragen 2 € pro Person und Nachmittag.

Tischabendmahl

Am Gründonnerstag, dem 8. April, findet um 19 Uhr im Gemeindehaus wieder eine Tischabendmahlsfeier statt. Sie wird von Ursula Plote und Ursula Aljets gestaltet. Für das Abendessen, das sich an die Abendmahlsfeier anschließt, bringen die Gäste etwas zu essen mit. Für die Planung wäre eine vorherige Anmeldung im Gemeindebüro, Telefon 2 62 55, hilfreich.

Osternacht

Auch in diesem Jahr wirkt die Banter Kantorei unter der Leitung von KMD Ingrid Sturm im Gottesdienst zur Feier der Osternacht mit. Am Ostersonntag, dem 11. April morgens um 6 Uhr singen Mitglieder der Banter Kantorei sowohl die liturgischen Weisen als auch Ostermotetten von Max Reger und Melchior Franck. Die Predigt hält Marcell Saß. Im Anschluß an den Gottesdienst findet das Osterfrühstück im Gemeindehaus statt. Frühstückskarten sind im Gemeindebüro erhältlich.

Neue Stammesführung

Seit Anfang des Jahres haben unsere Pfadfinder, die Likedeeler, eine neue Stammesführung. Die sechzehnjährige Tonia Brück (l) und ihre Vertreter Thorben Philipp und Benjamin Kleber (r) wurden auf der Stammesversammlung mit großer



Mehrheit gewählt. Kassenwart wurde Marcell Saß.

Thinking Day der Pfadfinder

Zum Thinking Day, dem Gedenktag an den Gründer der Pfadfinder Sir Robert Baden-Powell, kamen vom 20. bis 22. Februar mehr als 30 Kinder und Jugendliche in das Banter Gemeindehaus. Die schwarze Jurte mitten auf der Wiese zeigte Besuchern der Kirche schon von weitem: Hier treffen sich dieses Wochenende die Likedeeler. Viel Spaß, gemeinsame Aktionen, Jurtenabende und ein schöner Tafernungsgottesdienst am Sonntag machten das Wochenende für alle zu einem schönen Erlebnis.

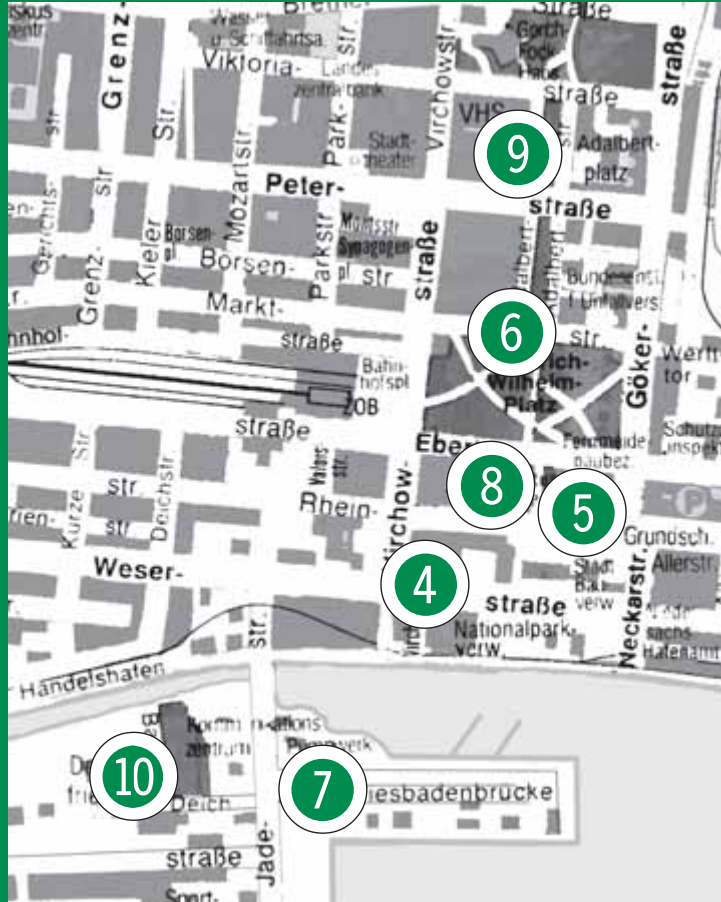


Passions-Punkte

Abendandachten an »wunden« Punkten
der Südstadt rund um die
Christus- und Garnisonkirche

4. bis 10. April 2004

täglich 18.00 bis 18.25 Uhr



Sonntag

Hilfskrankenhaus i. Bunker,
Virchowstr. 1

Im Dunkeln

Markus Titsch, Bunkerspezialist
Dieter Gese, Katastrophenschutz
Jacek Witkowski, Klarinette & Sax
S. Wüstuba, B. Busemann

Montag

Ehem. Kolonialmuseum
im Logenhaus, Rheinstr. 65

Im Fremden

Dr. Katrin Walter, Küstenmuseum
Obrooni Drum Orchestra
Ilka Stegen, Frank Morgenstern

Dienstag

Zwischen den Denkmälern
Adalbert & Werftarbeiter,
Marktstr. 2

Im Gegenüber

Dr. Jens Graul, Stadtrat
Bäserkreis WHV, Ltg. Karsten Hegler
Heiko Böncker, B. Busemann

Mittwoch

Wasch- und Badehaus
Eingang Wiesbadenbrücke,
Jadestr.

Abgewaschen

Dr. Ingo Sommer, Privatdozent
Torsten Johann, Cembalo
G. Aufermann, F. Morgenstern

Donnerstag

Christus- und Garnisonkirche
Mahnmal

Frank Morgenstern, Pastor
Uwe Mahnen, Akkordeon
Kathrin Rehberg, Lennart Kraul

Freitag

Kunsthalle, Adalberstr. 28
Leergeräumt

Dr. D. Spanke, Kunsthallenleiter
Friederike Niklaus, Sologesang
Margrit Kleemann, B. Busemann

Samstag

Friedhof am Pumpwerk, Jadestr.
... auf ewig?

Ursula Aljets, Diakonin
Karsten Hoefft, Gitarre
Joachim Paul, Bouzouki
H. Mawick, F. Morgenstern

Es laden ein:

der Gemeindegemeinderat der
Christus- und Garnisonkirche;
die Pastoren F. Morgenstern
und B. Busemann
(angegeben sind jeweils die
Namen für Referat, Musik, Lesung
und Kurzpredigt)

Wir unterstützen tandem

Bäcker Becker®

Natürlich backen ist unsere Devise

Banter Weg 143 und Werfststr 152 neben ALDI
Telefon 7 19 22 • 26389 Wilhelmshaven

Claus Schmidt

Margaretenstr. 3 - Werkstatt: Borsenstr. 82

☎ 0 44 21 - 99 33 14
☎ 99 33 16

- Sanitär
- Gas
- Heizung

Fragen Sie auf jeden Fall uns.

NOVIS® BESTATTUNGEN

seriös und preiswert!

INH. WOLFGANG LIEBIG GmbH

Tag- und Nachtdienst
Wochenendbereitschaft

Überführungen im
In- und Ausland

**Zentrale mit großer,
eigener Andachtshalle**
Bismarckstr. 220
26382 Wilhelmshaven
☎ 0 44 21 / 2 23 24

Auch im Stadtnorden
Posener Str. 80
26388 WHV-F'graden
☎ 0 44 21 / 95 14 95

ENGEL - APOTHEKE



beim
Arbeitsamt

Gut zu wissen, daß im Notfall immer jemand da ist!

Hildegard Hagemann

Bremer Str. 98 26382 Wilhelmshaven
Tel. 04421 / 21915 Fax 25290

Restaurant
Südt. Strand
BelleVue
Tel. 15 11 0

Lassen Sie sich verwöhnen

Geburtstage, Klassenfeiern,
Hochzeiten, Seminare,
Festmenüs ...

Rufen Sie uns an!
Familie Renken

Und wieder mal: das liebe Geld!

Ende April werden wie in jedem Jahr in unseren beiden Gemeinden die Briefe mit der Bitte um das Kirchgeld verteilt. Einmal im Jahr bitten wir alle erwachsenen Mitglieder um einen Beitrag für besondere Projekte der Gemeindegemeinschaft. Das stößt bei manchem Hinzugezogenen auf Verwunderung: Ich zahle doch schon Kirchensteuer von meinem Gehalt. Dann erklären wir, die wir in den Gemeindegemeinschaften, im Rentamt oder in den Pfarrhäusern am Telefon angetroffen werden, was es mit diesem Ortskirchgeld auf sich hat. Dass es sich nämlich um den kleinen Jahresbeitrag handelt, der, anders als die Kirchensteuer, unseren

Kirche an und werfe einen Blick in Kasse und Haushaltsplan und weiß wieder: es geht nicht ohne das Kirchgeld!

Die großen Brocken wie



Gemeinden direkt zugute kommt und der auch von den Menschen erbeten wird, die keine Kirchensteuer zahlen, etwa weil sie Rentner sind.

Da mein Name und meine Telefonnummer im Banter Brief meistens oben stand, habe ich in den vergangenen Jahren viele Anrufe zum Ortskirchgeld angenommen. Es sind seit einiger Zeit zunehmend freundliche und sachliche Anrufe. Gelegentlich wird allerdings gefragt, ob wir das mit dem Kirchgeld nicht endlich lassen wollten. Und ehrlich gesagt, ich frage mich das manchmal auch. Aber dann gucke ich mir das Leben in Gemeindehaus und

die Gehälter der Pastoren/innen und Mitarbeiter/innen, Versicherungen, Bauunterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude werden aus der landeskirchlichen Zuweisung bezahlt. Aber für die Sachkosten, z.B. das Gemeindebüro und die Angebote der Gemeindegemeinschaft reicht das Geld nicht. In diesem Jahr soll in Bant mit dem Kirchgeld die Seniorenarbeit unterstützt werden, und in der Christuskirche wird es für den Aufbau der Kinder- und Jugendarbeit gebraucht.

Deshalb sind wir froh, dass es das Ortskirchgeld gibt und dass viele Mitglieder unserer Gemeinden freundlich ihren Beitrag geben. Obwohl: wenn alle zahlten, die zahlen könnten, dann wären unsere Einnahmen dreimal so hoch, als sie es sind.

Ist Ihnen die Rechenaufgabe zu schwierig? Dann nehmen Sie diese: wenn alle zahlen würden, die zahlen könnten, und jeder und jede gäbe, na sagen wir, 10 Euro, dann hätten wir viermal so viel Geld wie bisher.

Wir unterstützen tandem

inbau Tischlerei
INDIVIDUELLE IDEEN AUS HOLZ
 Weserstraße 197 - 199 · 26382 Wilhelmshaven
 Tel. 0 44 21 - 20 22 60 · Fax 20 25 73



Bank
 für die lebenswerte und kreative Nachbarschaft. Wir fühlen uns wohl im Schatten der Christuskirche.
RAI H
 WILHELMSHAVEN
 Jugendgästehaus Piratennest · www.piratenmuseum.de

SOHNLE GmbH
Bedachungen
 Ausführung sämtlicher Dach-, Fassaden- und Isolierungsarbeiten / Bauklempnerei, Gerüstbau
Verkauf von Dachbaustoffen aller Art
 Mühlenweg 75 - 26384 Wilhelmshaven · ☎ (0 44 21) 20 27 85



Besser, Sie fragen uns!
Prüfen Sie Preis und Leistung.
 Erd-, Feuer-, See- u. Anonymbestattungen
Bernd Janßen
 Bestattungen auf allen Friedhöfen
preiswert und zuverlässig

 WHV-Sengwarden (04423) 2480
 Hauptstraße 27 (04421) 74 60 47
 Seit 1990 klimatisierte Aufbahrungsräume, von Angehörigen jederzeit zugänglich, auch sonn- und feiertags.

Verabschiedung von Ingrid Sturm

36 Jahre lang hat Kirchenmusikdirektorin Ingrid Sturm den Dienst als Kantorin an der Banter Kirche sowie als Kreiskantorin versehen. Zum 1. April trat sie in den Ruhestand. Zum Abschiedsgottesdienst und dem anschließenden Empfang gab es noch einmal ein volles Haus. Pastorin Ursula Plote bedankte sich im Namen von Gemeindevorstand und Mitarbeiterschaft für den reichen musikalischen Schatz, den Sturm der Gemeinde hinterlassen habe. Kreispfarrer Holger Harrack überbrachte die Grüße des Kirchenkreises, Landeskirchenmusikdirektor Johannes von Hoff die Grüße der Kirchenmusikerkollegen und -kolleginnen sowie des Oberkirchenrates. Diakonin Ursula Aljets überreichte ihr als jetzt dienstälteste Banter Mitarbeiterin und Archivarin der Gemeinde eine Dokumentation mit Presseberichten aus den 36 'Sturm'-Jahren.

Vom 'Sturmchor' zur Banter Kantorei

Beim festlichen Empfang nutzte Pastorin Ursula Plote die Gelegenheit, das Wirken von Ingrid Sturm in einen größeren Rahmen zu stellen und entsprechend zu würdigen. Dabei wies sie darauf hin, dass Ingrid Sturm mit den 36 Jahren ihrer Tätigkeit mühelos alle Pfarrer der Gemeinde übertroffen habe. „Nur Kantor Hackstette war mit 45 Jahren länger an der Banter Kirche tätig.“



Pfarrer Plote, Kirchenmusikdirektorin Sturm und Kreispfarrer Harrack

Plote erinnerte daran, dass Ingrid Sturm bereits nach drei Jahren Bant ihre erste Schallplatte mit dem damals neu gegründeten Chor aufnahm, der sogar in der Zeitschrift 'Bunte Illustrierte' als 'Sturmchor' lobend erwähnt wurde. Ursula Plote schlug anschließend die Brücke von der Geburt des Banter Kinderchores 1972 über die musikalische Gestaltung von Gottesdiensten, Konzerten bis zu Orgelabenden mit eigenen Kompositionen und Uraufführungen, zuletzt das Werk 'Kontraste' anlässlich des Rotary-Jubiläums im Jahre 2001.

Dabei habe Ingrid Sturm die Balance gehalten zwischen Konzerten mit namhaften Orchestern und Solisten und der musikalisch anspruchsvollen Gestaltung der Gottesdienste: „Die regelmäßigen Beteiligungen der Banter Chöre im Gottesdienst war ihr ebenso selbstverständlich, wie deren Auftritte bei Gemeindeveranstaltungen und anderen Anlässen.“ Pastorin Plote wies in diesem Zusammenhang auf den sprichwörtlichen Fleiß der scheidenden Kirchenmusikerin hin, der gelegentlich auch schon zu mal zu Irritationen geführt habe. Der ängstliche Anruf eines Nachbarn: „Kommen Sie schnell, Frau Pastorin, da ist jemand in die Kirche eingebrochen und treibt Unfug“, führte schließlich zu der orgelspielenden Ingrid Sturm, nachts um halb eins!

Alles in allem habe Ingrid Sturm mit ihrem Wirken in Gemeinde und Stadt Akzente gesetzt und alle am Reichtum der Musik Anteil haben lassen. Dabei habe sie „viele junge Menschen ausgebildet und einigen den Weg in das Berufsleben als Musiker geebnet. Auch dafür haben wir zu danken.“ Für die 36 Jahre in Bant hatte Pastorin Plote eine einleuchtende Erklärung. „Es sind die Möglichkeiten, und es sind die Menschen. Warum soll man woanders hin gehen, wenn man es in Bant doch so gut hat?“



Herzog Anton Günther von Oldenburg überreichte zum 125-jährigen Jubiläum der Landgemeinde Bant am 13. März die restaurierte Altarbibel an Diakonin Aljets. (v. links: Horst Lucke, Präsident der Oldenburg. Landschaft, Herzog Anton Günther, Pastorin Plote, Diakonin Aljets)

Wir unterstützen tandem

W. Kretschmer
Bestattungen e.K.
Marktstr. 97 • 26382 Wilhelmshaven
Telefon: (0 44 21) 2 12 22 • Fax 77 17 84

Ostfriesisches Tee-Quintett
5x 50g Ostfriesische Tee-Mischungen
in Miniatur-Teekiste
13,55 €
Teekollektionen
Bismarckstr. 75, 26384 Wilhelmshaven, Tel. 0 44 21 / 3 32 10

HANDRICK GMBH
Elektroinstallationen -
Genossenschaftsstr. 44
26389 Wilhelmshaven
Neuanlagen
Reparaturen
Kundendienst
E-Check
Netzwerktechnik
Haussprechanlagen
Tel. (0 44 21) 7 15 10 • Fax 7 11 75 • Notdienst 8 75 41

Willkommen im Gorch-Fock-Haus
Räume für 10-500 Personen • Fremdenzimmer • Kegelbahn
Lassen Sie sich von unserer Küche verwöhnen!
Victoriastr. 15, 26382 Wilhelmshaven
Tel. 0 44 21/4 18 18 • Fax 4 21 07
Täglich 17.00 - 23.00 Uhr, Sonntag von 11.30-16.00 Uhr
Ruhetag: Montag

Zeitsprünge - Buch über Bant

Kein innerörtlicher Wegweiser zeigt in Wilhelmshaven zu dem alten Stadtteil *Bant*. Es ist verschwunden hinter den Bezeichnungen *Innenstadt* und *Südstadt*. So ist es also kein Wunder, wenn Neubürger bei der Bezeichnung Bant jeweils nur an die Werft-häuser denken.

Der Arbeitskreis Banter Geschichte der Kirchengemeinde Bant hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Geschichte des Stadtteils Bant lebendig zu halten. In einem Bildband hat er nun anhand bisher unveröffentlichter Bilder aus Privatbesitz den Wandel von einer selbständigen politischen Gemeinde zu einem Stadtteil von Wilhelmshaven dokumentiert. Das Buch erscheint Anfang April in der Reihe Zeitsprünge des Sutton - Verlages und kostet 17, 90 €. Das Buch wird in einer Veranstaltung am 2. April um 11 Uhr im Gemeindehaus vorgestellt.

Ab dem 9. Mai wird eine Ausstellung zu dem Buch im Stadtteilbüro an der Ecke Bahnhofsstraße gezeigt. Dort werden dann auch die historischen Bilder zu sehen sein; darunter sind auch zahlreiche Abbildungen, die nicht in dem Buch enthalten sind.

Gute Nachbarschaft

Aktiv werden für eine gute Nachbarschaft ist das Ziel des Ausbildungsprojektes 'Nachbarschaftskonfliktvermittlung' der Christuskirche. Unter der Leitung von Antje Morgenstern, Familientherapeutin und der Mediatorin Andrea Spahn werden die Teilnehmer/innen geschult, sich für eine gute Gesprächs-atmosphäre, aufmerksames Zuhören und die gemeinsame Suche nach Lösungen einzusetzen. Der Grundkurs dauert noch bis Ende Juni und wird über das EU-Programm „Lokales Kapital für soziale Zwecke“ finanziert.

Zu Besuch im Krankenhaus

Krank sein, Arztbesuche und ins Krankenhaus – das war Thema in der Kindertagesstätte Inselviertel. Die Kinder hatten viel zu erzählen, denn krank war jeder schon einmal und auch der Arztbesuch ist den Kindern bekannt. Aber was passiert, wenn man einmal ins Krankenhaus muss? „Wie sieht es da überhaupt aus, was sind dort für Leute und warum muss ich dort schlafen?“ Eine kind-gerechte Führung durch das Krankenhaus hat viele Fragen beant-wortet und die Ängste sind ein wenig kleiner geworden.

Jugendfreizeit in Ahlhorn

Noch gibt es einige wenige freie Plätze für die Konfirmanden- und Jugendfreizeit in Ahlhorn vom 9. - 15. August. Preis: 120 € Anmeldung im Kirchenbüro der Christuskirche, Tel. 41943.

Segeln in der Ostsee

Für Junggebliebene, die gerne einmal auf einem großen Segler mitfahren möchten, gibt es jetzt ein attraktives Angebot. Vom 17. bis 23. Juli geht es auf einen Törn in die Ostsee, der Abfahrts-hafen ist Kiel. Das Schiff heißt 'Engelina' und ist eine Zweimast-kufftjalk mit rund 300 m² Segelfläche. An Bord sind der Skipper und der Maat, die den aktiven Passagieren alle notwendigen Hand-griffe zeigen. Es sind keinerlei Segelkenntnisse erforderlich und auch das Kochen wird in der Gruppe gemeinsam gemacht. Bei günstigem Wind soll als Ziel Dänemark angesteuert werden, ansonsten geht es Richtung Osten. Abends wird jeweils ein Hafen angesteuert, wo dann auch in Ruhe die weitere Fahrtroute be-sprochen werden kann. Der Komplettpreis beträgt € 480,-, darin sind der Bustransfer ab Bant, Vollverpflegung und Schiffsmiete enthalten. Näheres bei Frauke Leberzammer im Gemeindehaus Bant -Seniorenbüro, Tel. 26255.

Sommerfreizeit für Kinder

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Freizeit für Kinder zwi-schen 8 und 12 Jahren statt. In diesem Jahr geht es ins Freizeit-heim nach Fuhrenkamp bei Zetel. Der Termin steht auch schon fest: Los geht es vom 8. - 15. Juli. Wer das Freizeitheim noch nicht kennt: Das Haus hat überwiegend 6 Bett - Zimmer. Es wird mit den Kindern gemeinsam gekocht. Eigene Fahrräder werden mit-genommen, so lassen sich auch Ausflüge in die Umgebung ma-chen. Die Kosten für diese Fahrt betragen € 120,-. Anmeldun-gen können ab sofort im Gemeindehaus Bant abgegeben wer-den. Die Fahrtleitung hat Ursula Aljets, die Kinder werden von erfahrenen Jugendlichen betreut.

Musicals - Noch freie Plätze!

Für folgende Musicalfahrten sind noch Plätze frei:

Starlight Express in Bochum am 16.5. • Vollzahler € 100,- • Senioren ab 60J., Schwerbeschädigte über 70 % und Schüler €80,- eilt!

AIDA in Essen am 22.8 • Vollzahler € 105,- • Senioren ab 65J., Schwerbeschädigte über 70% und Schüler € 91,-.

42nd Street vom 28.8-30.8. in Stuttgart incl. Busreise, Karten, zwei Übernachtungen in einem 4-Sterne-Hotel in Nürtingen, Hallenbadbenutzung, Halbpension und großer Stadtrundfahrt Stuttgart/Bad Cannstatt • Vollzahler im DZ € 284,- • für Senio-ren im DZ € 271,- • für Vollzahler im EZ € 310,- • für Senioren im EZ € 297,- pro Person.

Anmeldeformulare liegen im Gemeindehaus Bant, Werftstr. 75, aus. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unser Gemeinde-büro, Tel: 2 62 55, oder an Frank Moritz, Tel: 2 80 52 oder 0177 8 34 39 05 • Mail: pastor.moritz@ewetel.net

Wir unterstützen tandem



“Frühjahrsputz”

- Pflanzenlieferung
- Neupflanzungen
- vertikutieren

Gärtnerei Müller

Inh. W. Wolfgang Müller
Gärtnereimeister
Froiligrathstr. 352. Tel. 8 23 57

Achten Sie auf Gärtnerei Müllers grüne Wagen!



Party-Service

Aufgepaßt!
Hier kommt
Frische • Vielfalt • Qualität

Fleischerei Fachgeschäft
W. G. Seyfarth
Genossenschaftsstr. 123

☎ 1 77 63



treffpunkt



CHRISTUSKIRCHE

4.4	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Busemann
9.4	10.00	Gottesdienst (Karfreitag) mit Abendmahl	Morgenstern
11.4.	6.00	Osternacht m. Frühstück	Busemann/Morgenstern
11.4	10.00	Gottesd. (Ostern) mit Abendm.	Busemann
12.4.	10.00	Gottesdienst (Ostermontag)	Morgenstern
17.4	18.00	Abendmahlsgottesdienst mit Konfirmanden TBS	Busemann/Morgenstern
18.4	10.00	Gottesdienst mit Flötenensemble Taufbaum und Konfirm. TBS	Busem./Morg.
25.4.	10.00	Gottesdienst mit Chor	Morgenstern
1.5.	18.00	Abendmahlsgottesdienst mit Konfirmanden	Morgenstern/Busemann
2.5.	9.30	Konfirmation	Morgenstern/Busemann
2.5.	11.00	Konfirmation	Morgenstern/Busemann
9.5.	10.00	Gottesdienst	Busemann
9.5.	11.30	Taufe	Busemann
16.5.	10.00	Gottesdienst	Morgenstern
16.5.	11.30	Taufe	Morgenstern
20.5	10.00	Gottesdienst (Himmelfahrt)	Busemann
23.5.	10.00	Gottesdienst	Morgenstern
30.5.	10.00	Gottesdienst (Pfingsten)	Busemann
31.5.	10.00	Gottesdienst in der Kunsthalle (Pfingstmontag)	Morgenstern/Spanke

BANTER KIRCHE

4.4.	10.00	Familiengottesdienst	Aljets/Plote
8.4.	19.00	Tischabendmahl im Gemeindeg.	Aljets/Plote
9.4.	10.00	Abendmahlsgottesdienst*	Moritz/Wilhelm
11.4.	6.00	Feier der Osternacht *	Predigt: Saß
11.4.	10.00	Gottesdienst	Ewald
12.4.	10.00	Gottesdienst mit Taufen	Wilhelm
14.4.	11.00	Kita - Gottesdienst Ostern	Ewald
18.4	10.00	Konfirmation	Weinstock/Saß
25.4.	9.00	Konfirmation	Aljets/Moritz
25.4.	11.00	Konfirmation	Moritz
2.5.	9.00	Konfirmation *	Ewald
2.5.	11.00	Konfirmation *	Ewald/Moritz
9.5.	10.00	Gottesdienst mit Abendm. *	Moritz/Wilhelm
16.5.	10.00	Gottesdienst	Ewald
20.5.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Wilhelm
23.5.	10.00	Gottesdienst	Saß
30.5.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Plote
31.5.	10.00	Gottesdienst	Moritz

* Gottesdienst mit Banter Kantorei

Kindergottesdienst freitags um 16.30 Uhr
Passionsandachten

7.4. 20.00 Passionsmusik d. Banter Kantorei / KMD Sturm
Gottesdienste im Wohnstift am Rathaus

9.4.	10.30 Uhr	Saß
23.4.	10.30 Uhr	Ewald
14.5	10.30 Uhr	Aljets
28.5	10.30 Uhr	Wilhelm

Coro Piccolo

Mittwoch, 14. April, 20 Uhr
Eintritt frei, Benefizkonzert für den Förderverein der
Ev. Familien-Bildungsstätte

Ev.-luth. Kirchengemeinde Wilhelmshaven (Christuskirche)

Gemeindebüro	Am Kirchplatz 1	Tel. 4 19 43
geöffnet Mo-Fr., 10.00-12.00 Uhr		Fax 4 13 67
E-Mail	buero@christusnews.de	
Christus-Kindergarten	Adalbertstr. 24	Tel. 4 36 77
		Fax 74 77 29
Kindertagesstätte <i>Inselviertel</i>	Bismarckstr. 8a	Tel. 30 22 00
		Fax 9 50 01 98
Pastor Frank Morgenstern	Am Kirchplatz 3	Tel. 2 22 05
Pastor Bernhard Busemann	Herderstr. 3	Tel. 98 33 39
Küster Andreas Ansoerge		Tel. 7 79 18 17
Küsterin Heike Böncker		Tel. 30 15 56
Kirchenmusiker Uwe Mahnken		Tel.0441-9 57 99 12
Homepage Adressen:		
www.christusnews.de		
www.christus-kindergarten.de		
www.kindertagesstaette-inselviertel.de		



**Diakoniestation
Wilhelmshaven**
☎ 0 44 21-92 65 13
Zuhause pflegen...

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bant

Gemeindebüro	Werftstr. 75	Tel. 2 62 55
geöffnet Mo-Fr., 9.00-12.00, Do 16-18 Uhr		Fax 2 62 57
E-Mail	gemeinde.buero.bant@ewetel.net	
Kindergarten Bant I mit Hort	Kindergang 12	Tel. 20 26 50
Kindergarten Bant II mit Hort	Pommersche Str. 4	Tel. 2 29 82
Pastor Rainer Ewald	Werftstr. 71	Tel. 2 18 76
Pastor Frank Moritz	Werftstr. 77	Tel. 2 80 52
Pastorin Ursula Plote	Bremer Str. 163a	Tel. 2 41 41
Pastor Marcell Saß	Werftstr. 79	Tel. 7 79 31 93
Küster Hans-Georg Wehn	Werftstr. 71a	Tel. 2 60 48
Diakonin Ursula Aljets		Tel. 2 13 13
Seniorenbetreuerin Frauke Leberzammer		Tel. 9 50 06 76
Kirchenmusikdirektorin i.R. Ingrid Sturm		Tel. 3 25 20
Diplompädagogin Helga Weinstock		Tel. 98 74 48

Spendenkonto: Ev.- luth. Kirchengemeinde Bant oder Christuskirche, Sparkasse Wilhelmshaven, Nr. 260 500 4, BLZ 282 501 10

IMPRESSUM: Herausgeber: Die ev.-luth. Kirchengemeinden der Innenstadt Wilhelmshavens, Kirchengemeinde Bant, Kirchengemeinde Wilhelmshaven (Christus- und Garnisonkirche). Redaktion (verantwortl.): Rüdiger Schaarschmidt (Christuskirche), Ursula Plote (Bant). Redaktionsanschrift: siehe Gemeindebüros. Layout&Satz: Henning Plote. **tandem** erscheint 5 mal im Jahr. Auflage: 14.000. Redaktionsschluss für die Juni/Juli/August - Ausgabe 2004 ist der 15.05.04. **tandem** wird kostenlos verteilt. Die Zeitung kann auch per E-Mail oder gegen Entgelt per Post bezogen werden.